

5. Gruppenbild mit Hasen



Frau Jutta Tontsch aus Hamburg hat dem Siebenbürgen-Institut ein Foto übergeben, das wohl nicht nur mir ein Schmunzeln entlockt: Es zeigt ihren Großonkel Friedrich/Fritz Hauser (zweite Reihe, dritter von links), der sich während seines Militärdienstes mit anderen BIRTHÄLMERN, die ebenfalls in der rumänischen Armee dienten, sowie einigen BIRTHÄLMER ZIVILISTEN fotografieren ließ – vermutlich in Hermannstadt. Auch Fritz Hausers Bruder Rudolf, Frau Tontschs Großvater, ist auf dem Foto zu sehen; er ist der Mann in der ersten Reihe vorn ganz links. Aus welchem Grund die drei stattlichen Hasen die Ehre erhielten, mit aufs Bild zu gelangen, werden wir wohl nicht mehr erfahren, hoffen aber natürlich, dass wir von Ihnen weitere Angaben zu den anderen BIRTHÄLMERN und den sonstigen Umständen dieses Treffens erhalten! Die Hauser-Brüder schickten das Foto übrigens 1920 ihrer Schwester in die USA; Frau Tontsch erhielt es vor einigen Monaten, fast 90 Jahre nach der Entstehung, von den Enkeln dieser Schwester.



Aufgeklärt hat sich die Identität nahezu aller Jugendlichen auf dem Bild, das in der SbZ-Folge Nr. 19 vom 30. November 2008 erschienen ist: Es handelt sich um Quartaner des Bistritzer Evangelischen Gymnasiums, fast alle Jahrgang 1924, wie mir Herr Rolf Csallner aus Moosburg in Bayern versicherte. Er selbst ist nur zwei Jahre jünger als die Schüler der Gruppe und konnte mir daher die Namen der meisten

Abgebildeten nennen. Weitere Namen erhielten wir von Herrn Karl Berger aus Leverkusen, von Dr. Jost Linkner aus Wels, Herrn Richard Krauss aus Fürth und Frau Hedwig Nader, geb. Berendt, aus Crailsheim. Die Beschriftung des Bildes konnte ebenfalls geklärt werden – sie lautet „Nachmittagsfahrt Senndorferweg 1938/39“. Die Gruppe hatte sich damals also auf den Weg ins benachbarte, sechs Kilometer von Bistritz entfernte Senndorf gemacht. Die Jungen führen eine Fahne mit sich, einige tragen Uniformteile – handelte es sich um einen Lehrausflug des Wandervogels bzw. der Pfadfinder?

Jutta Fabritius

(SbZ Nr. 20 vom 15. Dezember 2008)